

Fanclub Carlo Janka

Dritte Generalversammlung vom 19.11.2010 im Restaurant Stai

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der GV vom 20.11.2009
4. Finanzen
5. Jahresrückblick
6. Revision der Vereinsstatuten.
7. Wahlen
8. Anschaffungen
9. Jahresprogramm Saison 2010/2011
10. Varia

1. Begrüssung

Pünktlich um 20.30.Uhr begrüsst unser Präsident Pirmin Janka die rund 70 anwesenden Mitglieder zur dritten GV vom Fanclub Carlo Janka.

Die Versammlung beginnt mit einer traurigen Nachricht. David Vinzens war Mitglied des Fanclubs Carlo Janka. Er wurde Opfer eines schlimmen Verkehrsunfalls. Der Fanclub hat eine Trauerkarte geschrieben und widmet David Vinzens eine Gedenkminute.

Der Präsident fährt mit der Versammlung fort. Da Carlo Janka sich bereits wieder im kanadischen Nakiska befindet wird er vom Präsident für die GV entschuldigt.

Ebenfalls für die GV entschuldigt haben sich: Pitsch und Doris Jörimann, Georg Janka, Brida Janka, Fabio Janka, Larissa Janka, Werner Senn, Vroni Senn, Andi Senn, Carlo Florin, Vreni Janka, Martina Gebert, Ian Gidney, Remo Berther, Prisca Haltiner, r Allet, Daniela Alig, Monika und Roland Berther, Romina Alig, Yvonne Riedi, Röbi und Gabriela Janka, Othmar Stuber, Ruth Baumann, Georg Bauman, Guido Schweizer, Ariane Caduff, Claudio Bernasconi, Andrea Capeder, Carla Liver, Nadia Meier, Albert Alig, Sabrina Mirer, Anita Mirer, Nicole Mirer, Hanspeter Mirer, Conny Mirer, Claudio Pfister, Kurt Janka, Gaudenz Janka, Beni Caminada, Catrina Caminada, Dominik Caminada, Kaspar Sax, Regula Sax, Barbara Sax, Marco Hunziker, Ernst Sax, Mägi Hauser, Pascal Hauser, Stefan Battaglia, Manuela Janka, Angelika Janka, Thomas Sax, Tobias Janka, Flury Janka, Monika Janka, Ursula Janka, Jürg Zinsli, Veit und Reto Derungs.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden für die GV Silvan Alig und Mainrad Casanova vorgeschlagen und mit Applaus gewählt.

3. Protokoll der GV vom 20.11.2009

Das Protokoll der GV 2009 wird vom Aktuar Marcel Sax vorgelesen und mit einem Applaus angenommen.

4. Finanzen und Revisorenbericht

Unsere Finanzchefin präsentiert der GV die Jahresrechnung. Sie orientiert über die Bilanz und die Erfolgsrechnung vom letzten Vereinsjahr. Da keine Fragen mehr sind, ergreift der Rechnungsrevisor Martin Janka das Wort. Er orientiert dass die Rechnung sauber und korrekt geführt wurde und alle Belege vorhanden sind. Ebenfalls bedankt er sich bei Selina für die grosse Arbeit. Der Kassa und Revisorenbericht werden mit einem Applaus angenommen.

5. Jahresrückblick

Der Präsident macht einen Jahresrückblick und informiert nochmals über folgende Punkte.

- Mitglieder
- Skirennanlässe
- Alta Badia
- Bormio
- Adelboden
- Wengen
- Kitzbühel
- Olympiade Vancouver
- Empfänge
- Fanclubtag
- Hillclimbing
- Danksagung

Mitglieder:

Dank den super Leistungen unseres Skistars, hat sich die Mitgliederzahl unseres Vereins wieder stark erhöht. Waren es im Jahr 2008 noch 157 und im 2009 dann 357, sind es jetzt 616 Mitglieder, darunter 20 Gönner.

Skirennanlässe:

Da Carlo in der letzten Saison in fast allen Disziplinen startete, wurden auch mehrere Anlässe besucht. Unter anderem waren dies der Riesenslalom in Alta Badia, die Abfahrt in Bormio, der Riesenslalom in Adelboden, die Abfahrt in Wengen, die Abfahrt und der Slalom in Kitzbühl und schlussendlich der Weltcupfinal in Garmisch.

Die Resultate von Carlo Janka sind im Internet ersichtlich und werden in diesem Protokoll nicht nur teilweise in den Reiseberichten erwähnt.

Riesenslalom in Alta Badia:

Der Event Alta Badia wurde von unserem Reiseleiterteam M und M organisiert. Da es die erste Organisation war, taten sie sich etwas schwer mit der Reservation des Hotels. Das Hotel in welchem man übernachtete, befand sich näher bei Venedig als beim Ort Alta Badia wo das Rennen stattfand. Dank Pirmin, der ein Navigationssystem im Natel hatte, konnte das Hotel schlussendlich doch noch gefunden und bezogen werden. Leider wurde dieses Hotel nie bei Tag gesehen, und man weiss bis heute nicht, wie es aussieht.

Am Sonntag präsentierte sich dann das Wetter von seiner besten Seite. Carlo erreichte an diesem Tag den 18. Platz. Im Slalom vom Montag schied er aus.

Abfahrt in Bormio:

Auch für Bormio war das Team M und M für die Organisation des Tages verantwortlich. Hier klappte alles einwandfrei und es war ein geglückter Anlass. Da es für diesen Anlass keine Eintritte und Hotelkosten benötigt, ist es relativ ein günstiger Event. Carlo enttäuschte uns auch an diesem Tag nicht und erreichte auf der schwierigen Piste den guten elften Schlussrang.

Adelboden:

Wie bereits im Vorjahr machte sich ein ganzes Postauto gefüllt von Fanclubmitgliedern auf den Weg nach Adelboden. Diesmal spielte der Wettergott leider nicht so gut mit. Das Rennen wurde nach ca. 56 Fahrern im ersten Lauf abgesagt. Aus unserer Sicht war es schade da Carlo sich im Zwischenklassement auf dem guten 6. Rang befand. Als das Rennen abgesagt wurde ging es halt zum gemütlichen Teil hinüber. Leider hatten wir an diesem Wochenende auch einen Verletzten zu beklagen. Aus unerklärlichen Gründen stürzte ein Mitglied von uns die Tribüne herunter. Der Verlust: zwei gebrochene Rippen. Aber als das Fliegerlied erklang waren die gebrochenen Rippen schnell vergessen und man merkte dieser Person nicht mehr viel von seinen Schmerzen an. Als schneller Genesungstipp, half such folgendes Rezept: Ein Ponstan mit Schnaps am Morgen, vertreibt Kummer und Sorgen.

Am Sonntag zeigte sich dann das Wetter von seiner besten Seite. Im Slalom schied Carlo leider aus. Nach dem Rennen traten wir die Rückreise an.

Wengen:

An diesem Anlass war leider kein Teilnehmer vom Vorstand anwesend. Der Anlass wurde zusammen mit dem Skiclub Vals organisiert. Dieser Tag wird noch lange in Erinnerung bleiben, da Carlo nach dem er in der Superkombination bereits zweiter wurde, den Klassiker am Lauberhorn gewann. Bis anhin war das einer seiner grössten Erfolge die Carlo gewinnen konnte. Auch für die wenigen Fans die am Rennen anwesend waren war es ein unvergessliches Erlebnis.

Abfahrt und Slalom in Kitzbühl:

Am Freitagabend machte sich ein Postauto mit 30 Personen auf den Weg nach Kitzbühl. Bereits im Car war ging die Post ab und man bemerkte die Vorfreude auf den Klassiker am Samstag. Unser Bäcker Hubi Caduff war für die Verpflegung verantwortlich und spendierte uns Berliner.

Um 23.00 kamen wir bei unserer traditionellen Unterkunft, bei Siglinde an. Wie gewohnt war ihre Gastfreundschaft wider sensationell. Der Wein, das Bier und eben auch der Schnaps flossen in Strömen.

Am nächsten Morgen machten wir uns dann auf den Weg zur Streif wo wir ein spannendes Rennen mitverfolgen konnten. Carlo wurde hervorragender elfter.

Danach ging im Apres Ski so richtig die Post ab. Kurt Janka war mit seiner Kappe die er bereits vor 10 Jahren in Kitzbühl gekauft hatte der Star und manche Frau wurde bei seinem Anblick schwach und wurde ohnmächtig oder ergriff die Flucht. Da Kurt mit seiner Kappe

und seinen Frauen so beschäftigt war, war es eigentlich einleuchtend, dass er am Sonntagmorgen den Bus verpasste und erst viel später zum Slalomlauf kam. Nach dem Slalom wo Carlo in der Kombination den 7 Rang erreichte, traten wir die Heimreise an. Auch dieser Anlass wird noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Olympiade in Vancouver:

In Obersaxen war alles auf die Olympiade vorbereitet. Eine Grossleimwand sowie verschiedene Fernseher sorgten dafür, dass einer Liveübertragung nichts mehr im Wege stand. Die Spannung war vor jedem Rennen sehr gross.

Nach dem elften Rang in der Abfahrt, dem 8. Rang im Super-G und dem 4. Platz in der Superkombination, hatte Carlo sein angestrebtes Ziel, eine Olympiamedaille noch nicht erreicht. Mit dem Riesenslalom stand aber noch seine Parade Disziplin offen. Nach dem er nach dem ersten Lauf noch führte war die Spannung umso grösser als er zum zweiten Lauf startete. Er liess nichts mehr anbrennen und gewann Olympia Gold im Riesenslalom. Im kleinen Obersaxen war die Hölle los und es wurde gefeiert bis in den frühen Morgen hinein.

Auch Finanziell war der Anlass ein voller Erfolg und brachte dem Fanclub 12 000 Franken in die Clubkasse. Gross war auch der Einsatz bei allen Mitgliedern, die hier mithalfen sodass es letztendlich super funktioniert hat.

Weltcupfinal in Garmisch:

Auch beim Weltcupfinale in Garmisch war der Fanclub mit dabei. Es war etwas eine schwierige Sache mit den Übernachtungen. Es musste mehrere Male das Hotel gewechselt werden. So war auch Kurt Janka ein Opfer dass jeden Abend sein Zimmer verlassen und in ein neues Hotel einziehen musste.

Auch von den Resultaten her war Garmisch ein voller Erfolg. Carlo gewann die Abfahrt und den Riesenslalom. Diese beiden Siege reichten aus um die grosse Kristallkugel frühzeitig zu gewinnen.

Fanclubtag vom 3.4.2010:

Beim zweiten Fanclubtag besammelten sich 170 Mitglieder. Der Apero fand bei Leos Snack Bar statt. Carlo war ein gefragter Mann. Neben Interviews und Autogrammen konnte man auch die eine oder andere Abfahrt mit Carlo geniessen.

Das Apre Ski ging danach auf dem Sez Ner weiter. Für das Nachtessen wurden wir beim Günter wider von allen Seiten verwöhnt.

Der Abend ging noch bis in die Morgenstunden hinein und wird auch beim einten oder anderem Kopfweh verbreitet haben.

Empfänge:

Auch in diesem Jahr gab es auf Grund der super Leistungen von Carlo jede Menge Empfänge. Ein grosser Empfang war der 25. Februar, als man Carlo am Flughafen in Kloten abholte. Der offizielle Empfang war dann am 17. April. Dieser Anlass organisierte man mit dem Skiclub, dem VVO und der Gemeinde zusammen. An dieser Stelle ein rechtherzliches Dankeschön an die Personen die auf irgendeine Weise an diesem Anlass mitgeholfen haben.

Hillclimbing:

Zum zweiten Mal half der Fanclub am Hillclimbing, bei der Bergung der Töffs mit. Es war ein guter Anlass und brachte dem Fanclub 3000 Franken in die Kasse. Ein herzliches Dankeschön gehört auch hier den beiden Organisatoren Tini Janka und Pitsch Jörimann.

Danksagung:

Am Schluss vom Jahresrückblick bedankt sich unser Präsident bei allen Sponsoren, allen Mitglieder und Gönnern, sowie bei allen Personen, die den Fanclub in der letzten Saison auf irgendeine Weise unterstützt haben.

6. Revision der Vereinsstatuten

Der Vorstand hat sich entschieden den Vorstand mit einer Person zu erweitern. Deshalb müssen die Vereinsstatuten revidiert werden.

Der Änderungsvorschlag des Vorstandes wird der GV vorgeschlagen und einstimmig von der Versammlung angenommen.

7. Wahlen

Eigentlich sind dieses Jahr keine Wahlen beim Fanclub vorgesehen. Da der Vorstand aber sich vergrössern möchte, muss ein Mitglied als Beisitzer für den Fanclub gewählt werden. Für dieses Amt, wird Tini Janka vom Präsidenten vorgeschlagen und von der GV einstimmig gewählt.

Da Tini bis anhin das Amt als Rechnungsrevisor ausführt, muss nun für dieses Amt eine Person gefunden werden. Der Versammlung wird Hanspeter Alig vorgeschlagen und mit Applaus von der GV gewählt.

Beide Personen werden nun mal für ein Jahr gewählt, da bereits im nächsten Jahr wieder Wahlen des Vorstandes auf der Traktandenliste stehen.

8. Anschaffungen

Unser Präsident orientiert über die Anschaffungen die man im vergangenen Jahr getätigt hat.

Es wurden bereits viele Skijacken über Casanova Sport verkauft. Marco betont dass noch ca 30-40 bestellte Jacken abzuholen sind. Ebenfalls ist es noch möglich Skijacken zu kaufen, welche nicht im Vorfeld bestellt wurden.

Ebenfalls werden bald die Softshelljacken wieder zur Bestellung freigegeben.

Kopfbedeckungen hat es noch vorhanden und können laufend bestellt werden. Dies erfolgt über Cresta Sport.

Neu für die Saison 2010/11 hat der Fanclub 10 Plümpen angeschafft. Für jede Plümpe wurde ein Sponsor gesucht und sehr schnell gefunden.

Ein spezieller Dank geht auch an Robi Janka welcher die Riemen für die Plümpen hergestellt hat, sowie an Denise Antamatten, welche die Glocken verziert hat.

Auch wurde für die neue Saison Fahnen angeschafft als Unterstützung für die Rennen.

Postkarten und T-Shirt sind weiterhin über den VVO erhältlich.

Ebenfalls sind die orangen Mützen für nicht Fanclubmitglieder über den VVO oder über das Restaurant Stai erhältlich.

9. Jahresprogramm Saison 2010/2011

- Abfahrt in Gröden und Riesenslalom in Alta Badia
- Abfahrt in Bormio
- Riesenslalom in Adelboden
- Abfahrt in Wengen (Zusammen mit Skiclub Vals)
- Abfahrt und Slalom in Kitzbühl
- WM in Garmisch (Abfahrt, Superkombi, Riesenslalom und Super G)
- Weltcupfinal Lenzerheide
- Fanclubtag
- Hillclimbingübertragung
- GV 2011

Für die WM ist eine Liveübertragung in Misanenga geplant.

Da es im kommenden Sommer eine Änderung Betreff Hillclimbing gibt orientiert Hitsch Henny kurz wie es für diesen Anlass konkret aussehen wird. Das Hillclimbing wird einfach nicht mehr im so grossem Rahmen durchgeführt wie bis anhin. Für den Fanclub wird es aber mit der Bergung der Maschinen nicht eine grosse Änderung geben.

Jeder weitere Anlass vom Fanclub Carlo Janka wird auf der Homepage aufgeschalten.

10. Varia

Unter Varia informiert Pirmin, dass die Anschaffung einer Kreditkarte mit Carlo Janka drauf, in Zusammenarbeit mit Giusep Fry bevorsteht.

Für die kommende Saison wird es noch eine kleine Änderung geben. Wer sich für einen Rennanlass anmeldet, und nicht kommen kann, verpflichtet sich, einen Ersatz zu besorgen oder den Kostenbeitrag zu bezahlen.

Zum Schluss gibt es noch eine Orientierung über die Swissawards. Der Fanclub hat die Möglichkeit dort hinzugehen und den Anlass dort zu besuchen. Je nach Anmeldung wird vom Fanclub ein Fahrzeug von Obersaxen her organisiert.

Da niemand mehr ein Anliegen hat, schliesst unser Präsident die GV um 21.40 Uhr ab. Nach einer kleinen Stärkung, welche vom Fanclub spendiert wurde, gibt es noch einen rund 40 Minuten langen Film, der die vergangene Saison von Carlo Revue passieren lässt.

Für die GV der Aktuar

Marcel Sax